

Presseinformation

20. August 2026

Land NÖ und Bund stärken gemeinsam digitale Kompetenzen

LH Mikl-Leitner: Vereinbarung zur Zusammenarbeit in der Wirtschaftsplattform zur digitalen Kompetenzoffensive unterzeichnet

Das Land Niederösterreich, das ecoplus Haus der Digitalisierung und der Bund bündeln ihre Kräfte bei digitalen Kompetenzen. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Digitalisierungsstaatssekretär Alexander Pröll, Haus der Digitalisierung Geschäftsführer Claus Zeppelzauer und WKNÖ-Direktor Johannes Schedlbauer unterzeichneten eine entsprechende Kooperationsvereinbarung. Niederösterreich übernimmt damit als erstes Bundesland eine zentrale Rolle bei der regionalen Umsetzung der Digitalen Kompetenzoffensive (DKO).

Ziel der Zusammenarbeit ist es, bestehende und erfolgreich erprobte Kompetenzangebote aus Niederösterreich in die bundesweite Initiative einzubringen, über die DKO-Wirtschaftsplattform sichtbar zu machen und gemeinsam weiterzuentwickeln. Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Angebote für Unternehmen, Gründerinnen und Gründer, Tourismus- und Gastronomiebetriebe, Kinder, Frauen, Seniorinnen und Senioren sowie digitale Einsteigerinnen und Einsteiger.

„Niederösterreich will die digitale Entwicklung aktiv mitgestalten. Mit unserer KI-Strategie, dem Haus der Digitalisierung und starken Partnern setzen wir klare Schwerpunkte bei Künstlicher Intelligenz und digitalen Kompetenzen. Die Vereinbarung bringt unsere Erfahrungen in eine österreichweite Initiative ein und verbessert den Zugang zu Wissen, Beratung und konkreten Anwendungen“, betont Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

„Digitale Transformation gelingt, wenn Menschen die nötigen Kompetenzen erwerben und Technologien selbstbestimmt nutzen. Niederösterreich ist dafür ein starker Umsetzungspartner mit erfolgreichen Formaten und einem breiten Netzwerk. Die Vereinbarung verankert digitale Bildungsangebote regional und macht sie österreichweit besser zugänglich“, erklärt Digitalisierungsstaatssekretär Alexander Pröll.

„Kleine und mittlere Unternehmen brauchen unkomplizierten Zugang zu digitalen

Presseinformation

Werkzeugen und konkreten Anwendungen. Die Zusammenarbeit von Bund, Land, Wirtschaftskammer und Haus der Digitalisierung schafft eine starke Basis. Entscheidend sind praxisnahe Angebote, die Betriebe bei ihren tatsächlichen Herausforderungen unterstützen“, unterstreichen Wolfgang Ecker und Johannes Schedlbauer, Präsident und Direktor der Wirtschaftskammer Niederösterreich.

Das Haus der Digitalisierung bringt mehrere etablierte Formate in die Kooperation ein. Dazu zählt die gemeinsam mit der NÖ Werbung, der WKNÖ und den Tourismusdestinationen umgesetzte Workshopreihe „KI im Tourismus“. Ab Herbst 2026 wird „KI im Tourismus“ mit dem neuen Schwerpunkt „KI und digitale Tools für den Gastro-Alltag“ erweitert.

Auch die Webinarreihe „Digitale Tools für Ihr Unternehmen“ von riz up und dem Haus der Digitalisierung sowie das gemeinsame Programm mit Frau in der Wirtschaft „SIE & KI“ sollen in die Zusammenarbeit einfließen. Ergänzt werden die Angebote durch die Beratungs-, Vernetzungs- und Umsetzungskompetenz der Technologie- und InnovationsPartner Niederösterreich – TIP NÖ, einer Initiative des Landes gemeinsam mit der Wirtschaftskammer.

Die bestehenden Formate werden gemeinsam mit dem Bund hinsichtlich ihrer Zielgruppen, Qualitätskriterien und Zugänglichkeit geprüft. Zudem ist eine Zuordnung zum Nationalen Referenzrahmen für Digitale Kompetenzen vorgesehen. Eine gemeinsame Programmgruppe von Bund, Land, Haus der Digitalisierung und den beteiligten Partnerorganisationen soll künftig die inhaltliche Abstimmung begleiten.

Ein weiterer Schwerpunkt ist ein zentraler österreichischer KI-Aktionstag im Haus der Digitalisierung in Tulln. Im November 2026 sollen Bürgerinnen und Bürger Künstliche Intelligenz kennenlernen und ausprobieren können. Geplant sind Workshops, Demonstrationen, Unternehmensbeispiele und Angebote für unterschiedliche Kompetenzstufen. Auch die DKO-Wirtschaftsplattform wird vorgestellt.

Das Haus der Digitalisierung verbreitet den bundesweiten Kompetenzcheck und soll ab Herbst 2026 regelmäßig „Digital Überall“-Workshops ausrichten. Tulln war bereits Teil der Pilotphase in fünf niederösterreichischen Gemeinden und Städten. Auch das Labor für digitale Technologien des Landes soll mit Angeboten zu Programmierung, Robotik, Daten und KI für Kinder, Jugendliche, Familien sowie Pädagoginnen und Pädagogen eingebunden werden.

Presseinformation

„Mit der Kooperation vernetzen wir erfolgreiche Formate, erreichen neue Zielgruppen und machen Digitalisierung verständlich und unmittelbar nutzbar. Die Angebote orientieren sich an den konkreten Herausforderungen von Betrieben und Bevölkerung und schaffen praktischen Mehrwert“, erklären die Haus der Digitalisierung Geschäftsführer Lukas Reutterer und Claus Zeppelzauer.

Weitere Informationen: ecoplus – Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH, Markus Steinmaßl, Telefon 02742/9000-19619, E-Mail m.steinmassl@ecoplus.at



(v.l.n.r.) WKNÖ-Direktor Johannes Schedlbauer, Digitalisierungsstaatssekretär Alexander Pröll, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Haus der Digitalisierung Geschäftsführer Claus Zeppelzauer.

© NLK Khittl

Weitere Bilder



(v.l.n.r.) WKNÖ-Direktor Johannes Schedlbauer, Digitalisierungsstaatssekretär Alexander Pröll, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Haus der Digitalisierung Geschäftsführer Claus Zeppelzauer.

© NLK Khittl